

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Internationaler Tag der UN-Friedenstruppen (29. Mai)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





| | |
|-------------------|---|
| Titel: | Internationaler Tag der UN-Friedenstruppen (29. Mai) |
| Reihe: | Die Blauhelme und ihre Mission |
| Bestellnummer: | 34949 |
| Kurzvorstellung: | <p>Die Friedenstruppen sind seit jeher ein wichtiges Instrument der Vereinten Nationen, um Frieden international durchzusetzen. 1988 erhielten die „Blauhelme“ kollektiv den Friedensnobelpreis für ihre Arbeit. Doch ihre Geschichte ist auch von Rückschlägen und Weiterentwicklungen geprägt, die der veränderten weltpolitischen Lage geschuldet sind.</p> <p>Das vorliegende Arbeitsblatt schildert die Entwicklung der UN-Friedenstruppen und gibt einen ersten Einblick in deren Aufgaben und Ziele.</p> |
| Inhaltsübersicht: | <ul style="list-style-type: none">• Hintergrundwissen: Die Vereinten Nationen• Die UN-Friedenstruppen• Entwicklung der Mandate• Beispiel MONUC – Friedensmission im Kongo• Kritik und zukünftige Entwicklung• Dazu Aufgaben, die der Auswertung der Materialien dienen (mit Lösungen oder Unterrichtsvorschlägen/Erläuterungen) |

M2: DIE UN-FRIEDENSTRUPPEN

Die Friedenstruppen sind ein wichtiges Instrument der Vereinten Nationen, um ihrer Rolle als internationaler Friedensstifter und Friedensbewahrer gerecht zu werden. Diese Rolle baut auf dem Selbstverständnis der UN auf, wie sie es etwa im Artikel 1 ihrer Charta darlegt:

„Die Vereinten Nationen setzen sich folgende Ziele: den Weltfrieden und die internationale Sicherheit zu wahren und zu diesem Zweck wirksame Kollektivmaßnahmen zu treffen, um Bedrohungen des Friedens zu verhüten und zu beseitigen, Angriffshandlungen und andere Friedensbrüche zu unterdrücken und internationale Streitigkeiten oder Situationen, die zu einem Friedensbruch führen könnten, durch friedliche Mittel nach den Grundsätzen der Gerechtigkeit und des Völkerrechts zu bereinigen oder beizulegen [...]“³

Da die Vereinten Nationen in ihrer Charta von allen Mitgliedsstaaten eine friedliche Konfliktlösung fordern, mussten sie ein Instrument entwickeln, mit dem sie dieses Gebot weltweit durchsetzen können: die *UN-Friedenstruppen*. Diese Truppen werden oft auch *Blauhelme* genannt, weil sie als Erkennungszeichen Helme in der Farbe der UN-Flagge tragen. Die blauen Helme sollen den kämpfenden Gruppen die friedlichen Absichten der UN symbolisieren. Zunächst wurden die Friedenstruppen nur als klassische Friedensbewahrer eingesetzt; Waffengewalt durfte dabei nur zur Selbstverteidigung angewendet werden. Außerdem agierten die UN-Truppen nur mit dem Einverständnis der Konfliktparteien. Mittlerweile ist dieses Mandat in einen „robusten“ Einsatzauftrag umgewandelt worden (Vgl. dazu M3). Seit 1948 hat die UNO 63 Friedenssicherungseinsätze durchgeführt. Momentan (Stand: 2. Quartal 2009) arbeiten über 115.000 Menschen (davon knapp 70.000 Soldaten) in 18 Friedensmissionen.⁴

M3: ENTWICKLUNG DER MANDATE

1. Das klassische Peacekeeping

In ihrer ursprünglichen Form sind die Friedensmissionen ein Verfahren der militärischen Friedenssicherung, das die Zustimmung der Konfliktparteien voraussetzt. Die Truppen selbst dürfen dabei *Waffen nur zum Zweck der Selbstverteidigung* einsetzen, weshalb sie durch die blauen Helme für die feindlichen Gruppen besonders erkennbar sein sollten. Die blauen Helme sollten den Konfliktparteien also symbolisieren, dass die Truppen lediglich



US-Blauhelme trainieren für den Einsatz
– Bildquelle: <http://de.wikipedia.org/>

Friedenssicherungsmaßnahmen durchführen, zur Neutralität verpflichtet sind und von ihrer Waffe kein Gebrauch machen dürfen. Die Hauptaufgabe klassischer Peacekeeping-Missionen ist die *Durchsetzung und Kontrolle von Waffenstillständen*. Ein Eingreifen in den Konflikt ist jedoch ausdrücklich nicht vorgesehen. Dies führte mit dem Wandel der weltpolitischen Lage zu der paradoxen Situation, dass Blauhelme Kriegshandlungen und Menschenrechtsverletzungen beobachten mussten, jedoch nicht eingreifen durften. Bis heute wurden 14 dieser klassischen Peacekeeping-Einsätze durchgeführt.⁵

³ http://www.unric.org/index.php?option=com_content&task=view&id=108&Itemid=196&limit=1&limitstart=1

⁴ Viele Informationen, Daten und Fakten bietet die peacekeeping-Seite der Vereinten Nationen unter: <http://www.un.org/Depts/dpko/dpko/bnote.htm>

⁵ Gareis, Sven bernhard: der Wandel der Friedenssicherung durch die Vereinten Nationen. In: In: Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.): Aus Politik und Zeitgeschichte: Die Vereinte Nationen. (APUZ B 27-28/2002) abrufbar unter: http://www.bpb.de/publikationen/P4JYUT,2,0,Der_Wandel_der_Friedenssicherung_durch_die_Vereinten_Nationen.html#art2

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Internationaler Tag der UN-Friedenstruppen (29. Mai)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

